

TARIFINFORMATION MÜLLER + MÜLLER

Hannover, 24. Juli 2013

Rückwirkende Tarifierhöhung und soziale Komponente: Tarifierhöhung: 6 x 100 Euro sowie eine Erhöhung von 3,2 % wurden festgeschrieben!

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

nach unzähligen Zwischenschritten ist es der **IG BCE** gelungen, mit dem geschäftsführenden Inhaber und Verhandlungsführer der Müller + Müller GmbH **Herrn Dr. Hubertus Müller-Stauch**, einen guten Kompromiss für die Beschäftigten und das Unternehmen zu vereinbaren.

Müller + Müller ist zurück im Arbeitgeberverband; dadurch gilt der **Flächentarif mit voller Tarifbindung**. Damit zusammenhängend wurde vertraglich zugesichert, dass die Mitgliedschaft im Arbeitgeberverband während der vollen Laufzeit der Betriebsvereinbarung (BV) beizubehalten ist. **Alle tariflichen Erhöhungen 2013** im Volumen von 6 x 100,00 EUR und ab dem 1. Mai 2013 3,2 % auf die Entgelttabellen mit einer Laufzeit von 12 Monaten werden gezahlt (Teilzeitbeschäftigte erhalten die Zahlung selbstverständlich anteilig). Die neuen Vergütungssätze für die Ausbildungsvergütungen ab 1. Mai 2013 sind im unteren Teil der Tarifinfo aufgeführt.

Im Bereich Arbeitszeit für gewerbliche Mitarbeiter/innen wurden u.a. die **37,5-Stunden-Woche** mit einem **Ausgleichs- und Verteilzeitraum über 24 Monate**, sowie im Falle einer **40 – Stundenwoche** monatliche Auszahlung Schichtzulage und Begrenzung der Samstagsarbeit zu Urlaubszeiten geregelt. Die Stundenkonten sind begrenzt und die neuen Regelungen zu Mehrarbeitszuschlägen definiert. Ebenfalls eine Komponente ist ein neuer Urlaubsschein, welcher innerhalb 3 Arbeitstagen bearbeitet werden muss.

Ab dem **1. Mai 2013** werden die Ausbildungsvergütungen wie folgt einheitlich erhöht:

1. Ausbildungsjahr von 610 Euro auf 650 Euro (entspricht 6,6 %)
2. Ausbildungsjahr von 666 Euro auf 700 Euro (entspricht 5,1 %)
3. Ausbildungsjahr von 748 Euro auf 800 Euro (entspricht 7,0 %)
4. Ausbildungsjahr von 814 Euro auf 850 Euro (entspricht 4,4 %)

Die **IG BCE-Betriebsräte** mit ihrem **Vorsitzenden Jörg Ullrich** und der IG BCE Bezirk Alfeld vertreten durch die **Gewerkschaftssekretärin Melanie Böttcher** haben wieder mal bewiesen, dass selbst in schwierigsten Situation unser Zusammenhalt die einzige Möglichkeit ist, tragfähige Lösungen auszuhandeln!

**Besonderer Dank gilt allen IG BCE Mitgliedern.
Nur ihr** habt dieses gesamte Paket an Regelungen und nicht zuletzt die **Entgelterhöhung ermöglicht gemacht.**

Ohne Mitglieder - keine IG BCE!

Keine IG BCE - keine Lohnerhöhung!!

Klartext: Keine Gewerkschaft im Betrieb bedeutet eine Mindestlohndebatte!!!

Also bitte mach bei uns in der Gewerkschaft mit und **werde IG BCE-Mitglied**. Wir brauchen dich und wie du offensichtlich siehst, brauchen **alle Beschäftigten eine starke Gewerkschaft!**

Mit freundlichen Grüßen



Markus Kraft
Verhandlungsführer der IG BCE

 **TARIFRUNDE
Glas 2013**